

UBS KeyInvest Weekly Hits

Woche für Woche intelligente Anlagelösungen



01 Familienunternehmen
Mehrwert fürs Depot

03 Bayer
Hoffnungsvolle Botschaften

Familienunternehmen Mehrwert fürs Depot

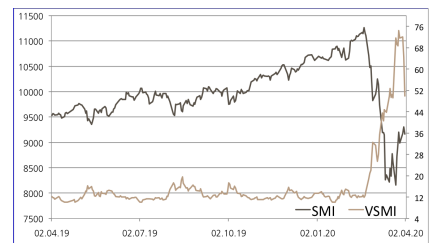
Die Familie bietet seit jeher Schutz vor allerlei Gefahren. Auch an der Börse eilt den familiengeführten Unternehmen ein besonderer Ruf voraus: Sie gelten als renditestark und krisenfest. (Quelle: Wiwo, Medienbericht, 29.04.2019) In Hinblick auf die aktuelle Lage an den Weltmärkten sind das Attribute, die Anleger aufhorchen lassen dürften. Dass sich inhabergeführte Unternehmen mittelfristig besser entwickeln können als klassische Aktiengesellschaften, zeigt der Solactive Swiss Family Owned Companies Index. Im Vergleich zum SMI™ schneidet das Barometer auf Sicht von fünf Jahren um rund 20 Prozentpunkte besser ab.¹ Mit dem Open End PERLES (Symbol: FAMSUU) können Anleger eins zu eins, abzüglich einer jährlichen Verwaltungsgebühr von 0.75 Prozent, an dem Kursverlauf von acht Schweizer Familienunternehmen teilnehmen. Die Strategie lässt sich auch global umsetzen. Möglich macht dies der entsprechende Tracker (Symbol: FAMCHU) auf den Solactive Global Family Owned Companies Index.

Ein gutes Beispiel für einen erfolgreichen Familien-Konzern liefert Roche. Die 1896 gegründete Gesellschaft hat sich von Beginn an der Gesundheit des Menschen verschrieben. Dieser Maxime folgt das Unternehmen immer noch. "Wachstum allein oder Gewinnmaximierung um jeden Preis können bei einem Pharmakonzern wie Roche nicht das zentrale Ziel sein", sagte kürzlich Verwaltungsratspräsident Christoph Franz. (Quelle: Handelsblatt, Medienbericht, 20.11.2019) Patientenwohl und Geschäftserfolg schliessen sich aber nicht aus: Allein in den vergangenen fünf Jahren hat sich der Umsatz um knapp 28 Prozent erhöht, das Nettoergebnis gar um etwas mehr als die Hälfte. Zudem zeigen die Basler ein grosses Herz für ihre Aktionäre. Die Dividende wurde dieses Jahr das 33. Mal in Folge erhöht. Auch in der aktuellen Corona-Krise mischt Roche vorne mit. So ermöglicht der "cobas SARS-CoV-2"-Test des Unternehmens grosse Probemengen in kurzer Zeit auf das neuartige Virus zu analysieren. (Quelle: Roche, Medienmitteilung, 17.03.20)

| Marktübersicht | | |
|-----------------|----------|--------------------|
| Index | Stand | Woche ¹ |
| SMI™ | 9'168.98 | 2.0% |
| SLI™ | 1'330.56 | 0.5% |
| S&P 500™ | 2'470.50 | -0.2% |
| EURO STOXX 50™ | 2'680.30 | -4.3% |
| S&P™ BRIC 40 | 3'617.70 | -2.0% |
| CMCIT™ Compos. | 683.58 | -3.7% |
| Gold (Feinunze) | 1'591.40 | -2.6% |

¹ Veränderung auf Basis des Schlusskurses des Vortages im Vergleich zum Schlusskurs vor einer Woche.

SMI™ vs. VSMI™ 1 Jahr



Der VSMI™ Index wird seit 2005 berechnet. Er zeigt die Volatilität der im SMI™ Index enthaltenen Aktien. Massgeblich für die Berechnung ist ein Portfolio, welches nicht auf Preisschwankungen, sondern ausschliesslich auf Veränderungen der Volatilität reagiert. Dabei greift die VSMI™ Methodik auf die quadrierten Volatilitäten, im Fachjargon „Varianzen“, der an der Eurex gehandelten SMI-Optionen mit einer konstanten Restlaufzeit von 30 Tagen zurück.

Quelle: UBS AG

Stand: 01.04.2020

Nur für Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz. Für UBS Marketing Zwecke.
Bitte berücksichtigen Sie die Risikohinweise am Ende des Dokuments.

Mit einem Indexanteil von knapp 20 Prozent ist Roche das Schwergewicht im Solactive Swiss Family Owned Companies Index. Auf Platz zwei folgt Barry Callebaut. Der Schoggi-Produzent ist ebenfalls nachhaltig erfolgreich. Seit 2014 erhöhten sich die Erlöse pro Jahr um durchschnittlich vier Prozent, der Nettogewinn um 11.3 Prozent. Ebenso wie Roche konnte auch der SMIM™-Titel Barry Callebaut den Gesamtmarkt seit dem Start der Korrektur Mitte Februar outperformen.¹

Die beiden genannten Schweizer Konzerne Roche und Barry Callebaut sind auch Teil des Solactive Global Family Owned Companies Index. Die internationale Variante des Barometers besteht aus insgesamt 50 Unternehmen. Aus den USA ist beispielsweise Walmart vertreten. Der Einzelhändler gilt angesichts vieler Hamsterkäufe als Profiteur der Virus-Krise. Auch das Investmentvehikel von Börsenguru Warren Buffett, Berkshire Hathaway, befindet sich in dem Index. Die Investorenlegende sieht die Krise als Möglichkeit, "attraktive Schnäppchen" zu ergattern. Kapital dafür ist genügend vorhanden: Die Firma verfügt über Mittel in Rekordhöhe von 128 Milliarden US-Dollar. (Quelle: HZ, Medienbericht, 26.03.2020)

Chancen: Anleger können sich mit den Open End PERLES auf den Solactive Swiss Family Owned Companies Index (Symbol: FAMSUU) sowie auf den Solactive Global Family Owned Companies Index (Symbol: FAMCHU) mit nur einem Kauf eine Vielzahl an aussichtsreichen Familienunternehmen ins Depot holen. Um einer Klumpenbildung vorzubeugen, werden die jeweiligen Indexmitglieder quartalsweise im Januar, April, Juli und Oktober neu gewichtet. Für diesen Ansatz fällt eine Verwaltungsgebühr von 0.75 Prozent p.a. an. Im Gegenzug werden die Netto-Dividenden der Unternehmen in den jeweiligen Basiswert reinvestiert.

Risiken: Die vorgestellten Produkte sind nicht kapitalgeschützt. Bei einem PERLES kommt es zu Verlusten, sobald der zugrundeliegende Basket unter dem Einstiegspreis zu liegen kommt. Zudem trägt der Anleger bei Strukturierten Produkten das Emittentenrisiko, so dass das eingesetzte Kapital – unabhängig von der Entwicklung des Basiswertes – im Falle einer Insolvenz der UBS AG verloren gehen kann.

Weitere UBS Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter ubs.com/keyinvest.

| Open End PERLES auf den Solactive Swiss Family Owned Companies Net Total Return Index | |
|---|---|
| Symbol | FAMSUU |
| SVSP Name | Tracker-Zertifikat |
| SVSP Code | 1300 |
| Basiswert | Solactive Swiss Family Owned Companies Net Total Return Index |
| Bezugsverhältnis | 1:1 |
| Handelswährung | CHF |
| Verwaltungsgebühr | 0.75% p.a. |
| Verfall | Open End |
| Emittentin | UBS AG, London |
| Geld-/Briefkurs | CHF 116.50 / 117.70 |

► [Termsheet](#)

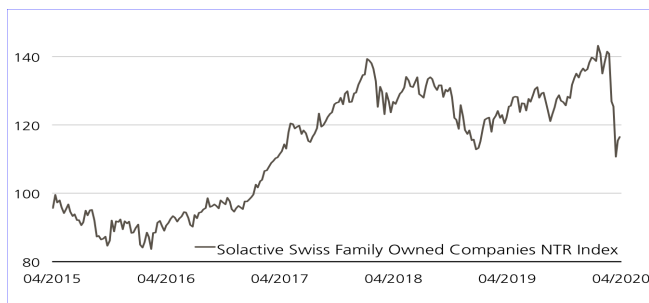
| Open End PERLES auf den Solactive Global Family Owned Companies Total Return Index | |
|--|--|
| Symbol | FAMCHU |
| SVSP Name | Tracker-Zertifikat |
| SVSP Code | 1300 |
| Basiswerte | Solactive Global Family Owned Companies Total Return Index |
| Bezugsverhältnis | 1:1 |
| Handelswährung | CHF |
| Verwaltungsgebühr | 0.75% p.a. |
| Verfall | Open End |
| Emittentin | UBS AG, London |
| Geld-/Briefkurs | CHF 108.50 / 109.50 |

► [Termsheet](#)

Die Produktdokumentation, d.h. der Prospekt und das Basisinformationsblatt (BIB), sowie Informationen zu Chancen und Risiken, finden Sie unter: ubs.com/keyinvest

Quelle: UBS AG, Bloomberg Stand: 01.04.2020

Solactive Swiss Family Owned Companies Net Total Return Index (5 Jahre, Angaben in CHF)¹

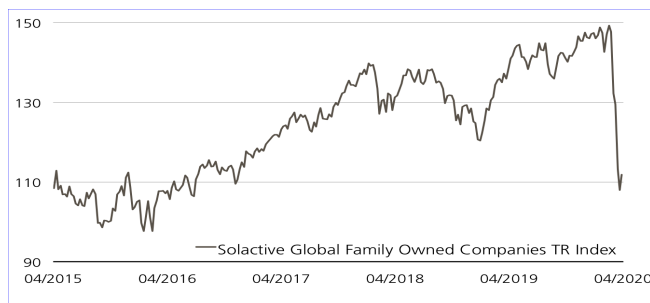


Anfang des Jahres gelang dem Solactive Swiss Family Owned Companies Index nach einer längeren Seitwärtsphase der Ausbruch nach oben. Jedoch ist dieser Index ebenfalls von der aktuellen Marktkorrektur betroffen.

Quelle: UBS AG, Bloomberg

Stand: 01.04.2020

Solactive Global Family Owned Companies Total Return Index (5 Jahre, Angaben in CHF)¹



Knapp 40 Prozent legte der Index zwischen Anfang 2016 und Anfang 2020 zu. Aufgrund der negativen Marktentwicklung startet das Strategie-Barometer wieder auf einem tieferen Level.

Quelle: UBS AG, Bloomberg

Stand: 01.04.2020

¹) Bitte beachten Sie, dass vergangene Wertentwicklungen keine Indikationen für künftige Wertentwicklungen sind.

Bayer

Hoffnungsvolle Botschaften

Der Bayer-Konzern veröffentlichte in den vergangenen Tagen eine Vielzahl an positiven Nachrichten. Nicht nur, dass die Deutschen eine wichtige Rolle bei der Bekämpfung des Corona-Virus spielen. Auch bei anderen Arzneien macht die Firma Fortschritte. Zum einen reduziert der Gerinnungshemmer "Xarelto" laut der klinischen Phase-III-Studie bei Patienten mit Durchblutungsstörungen das Risiko von Amputationen, Herzinfarkten und Schlaganfällen. "Vericiguat" wiederum setzt nach neuesten Studiendaten bei Menschen mit sich verschlechternder chronischer Herzinsuffizienz das relative Risiko für einen Krankenhausaufenthalt und Tod um zehn Prozent herab. Hinzu kommt noch, dass Bayer eine EU-Zulassung für sein Krebsmedikament "Darolutamid" zur Behandlung von Prostatakrebs bekommen hat. (Quelle: dpa-AFX, Medienbericht, 30.03.2020) Mit dem in Zeichnung stehenden Callable Kick-In GOAL (Symbol: KGGLDU) auf Bayer könnten Renditechancen mit einem zusätzlichen Risikopuffer entstehen. Die Barriere wird bei 50 Prozent des Startlevels fixiert, der Coupon beträgt jährlich 5.75 Prozent.

Die klinischen Studienfortschritte sowie Medikamenten-Neuzulassungen erfreut Anleger. Innerhalb von wenigen Tagen legte der DAX™-Titel um rund ein Zehntel zu.¹ Unterstützung bekam der Kurs zudem von der Nachricht, dass sich Bayer mit den US-Sammelklägern auf einen Vergleich im Rechtsstreit um eine angeblich irreführende Vermarktung von Unkrautvernichtern mit dem umstrittenen Wirkstoff Glyphosat geeinigt hat. Der Pharma- und Chemiekonzern aus Leverkusen zahlt 39.6 Millionen US-Dollar. Eine Einigung mit den Klägern wegen angeblicher Krebsrisiken von Unkrautvernichtern wie Roundup steht dagegen noch aus. (Quelle: dpa-AFX, Medienbericht, 31.01.2020) In Sachen Corona möchte Bayer nun verstärkt die Labore unterstützen, die angesichts der steigenden Verdachtsfälle mit der Auswertung der Tests kaum hinterherkommen. Daher plant das Unternehmen in Berlin ein zusätzliches eigenes Testlabor, in dem täglich bis zu 1'000 Proben untersucht werden können. „Wir wollen schnell und effektiv beim Kampf gegen das Corona-Virus helfen“, sagt Jörg Möller, Leiter der F&E-Division Pharmaceuticals bei Bayer. (Quelle: Bayer, Medienmitteilung, 30.01.2020)

Chancen: Mit dem in Zeichnung stehenden Callable Kick-In GOAL (Symbol: KGGLDU) auf Bayer können sich Anleger teilgeschützt in dem Pharma- und Chemiekonzern positionieren. Das Produkt bietet einerseits einen Coupon von 5.75 Prozent p.a., andererseits einen Risikopuffer von 50 Prozent. Die Barriere liegt damit auf einem Kursniveau, welches die Aktie seit dem Jahr 2005 nicht mehr tangierte. Bleibt die Schwelle während der Laufzeit unberührt oder liegt der Basiswert am Laufzeitende über 100%, erzielt der Callable Kick-In GOAL den Höchstertrag, falls das Callable Feature nicht zum tragen kommt.

Risiken: Kick-In GOALS sind nicht kapitalgeschützt. Notiert der Basiswert des Kick-In GOALS während der Laufzeit einmal auf oder unter dem Kick-In Level (Barriere) und kommt zudem das Callable Feature nicht zum tragen, kann die Rückzahlung am Verfalltag durch Bartilgung entsprechend der (vom Strike aus) gemessenen Performance erfolgen. In diesem Fall sind Verluste wahrscheinlich. Zudem trägt der Anleger bei Strukturierten Produkten das Emittentenrisiko, so dass das eingesetzte Kapital - unabhängig von der Entwicklung des Basiswertes - im Falle einer Insolvenz der UBS AG verloren gehen kann.

Weitere UBS Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter ubs.com/keyinvest.

| 5.75% p.a. Callable Kick-In GOAL auf Bayer | |
|--|-----------------------------|
| Symbol | KGGLDU |
| SVSP Name | Barrier Reverse Convertible |
| SVSP Code | 1230 (Callable) |
| Basiswert | Bayer |
| Handelswährung | CHF (Quanto) |
| Coupon | 5.75% p.a. |
| Kick-In Level | 50% |
| Verfall | 11.10.2021 |
| Emittentin | UBS AG, London |
| Zeichnung bis | 08.04.2020, 15:00 Uhr |

► [Termsheet](#)

Die Produktdokumentation, d.h. der Prospekt und das Basisinformationsblatt (BIB), sowie Informationen zu Chancen und Risiken, finden Sie unter: ubs.com/keyinvest

Quelle: UBS AG

Stand: 01.04.2020

Bayer (5 Jahre, Angaben in EUR)¹



Quelle: UBS AG

Stand: 01.04.2020

¹) Bitte beachten Sie, dass vergangene Wertentwicklungen keine Indikationen für künftige Wertentwicklungen sind.

Nur für Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz. Für UBS Marketing Zwecke.
Bitte berücksichtigen Sie die Risikohinweise am Ende des Dokuments.

Rechtlicher Hinweis

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken zur Verfügung gestellt und stellen weder Empfehlungen noch Anlageberatung von UBS AG, einer ihrer Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen («UBS») dar. Dieses Dokument wird nicht von einer UBS Research Abteilung ausgegeben und ist deshalb nicht als unabhängige Anlageforschung zu erachten. Es stellt weder einen Verkaufsprospekt, noch ein Angebot oder eine Einladung zur Offertenstellung dar, irgendeine Art von Anlage zu tätigen. Beachten Sie bitte, dass die Anlagebeispiele die Ansichten von UBS Research möglicherweise nicht vollständig wiedergeben.

Dieses Dokument und die darin beschriebenen Produkte und Dienstleistungen sind allgemeiner Natur und beziehen sich weder auf die persönlichen Anlageziele noch die finanzielle Situation oder besonderen Bedürfnisse eines spezifischen Empfängers. Anlageentscheide sollten stets im Portfoliocontext getroffen werden und Ihre persönliche Situation und Ihre entsprechende Risikobereitschaft und Risikofähigkeit berücksichtigen. Sie werden hiermit auf diese Risiken (die mitunter erheblich sein können) hingewiesen. Bevor Sie einen Anlageentscheid treffen, lesen Sie bitte die spezifischen Produktinformationen und die Broschüre «Besondere Risiken im Effektenhandel». Bitte kontaktieren Sie Ihren Kundenberater, der Sie gerne bei Ihren Anlageideen unterstützt und Ihnen die spezifischen Produktinformationen zur Verfügung stellt.

UBS übernimmt diesbezüglich keinerlei Haftung für das Verhalten von Dritten. Wir weisen Sie darauf hin, dass sich UBS das Recht vorbehält, Dienstleistungen, Produkte und Preise jederzeit ohne vorhergehende Ankündigung zu ändern, und dass sich die wiedergegebenen Informationen und Meinungen jederzeit ändern können. Es wird weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Gewährleistung oder Garantie in Bezug auf die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit der wiedergegebenen Informationen abgegeben, es sei denn, es handelt sich um Informationen, die sich auf die UBS AG beziehen. Zudem stellt dieses Dokument keine umfassende Beschreibung oder Zusammenfassung der genannten Märkte und Entwicklungen dar.

Gewisse Zahlen beziehen sich auf vergangene Wertentwicklungen oder stellen simulierte Wertentwicklungen dar und sind somit keine zuverlässigen Indikatoren für künftige Ergebnisse. Bei einigen Zahlen handelt es sich möglicherweise lediglich um Prognosen, und Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Entwicklungen. Gewisse Diagramme und/oder Darstellungen von Wertentwicklungen basieren möglicherweise nicht auf 12-Monate-Perioden, was ihre Vergleichbarkeit und Aussagekraft reduziert. Wechselkurse können sich negativ auf den Wert, den Preis oder die Einnahmen von Produkten und Dienstleistungen auswirken, die in den Materialien genannt werden. Gebühren sind möglicherweise nicht enthalten und reduzieren die Wertentwicklung entsprechend.

Die steuerliche Behandlung hängt von den individuellen Umständen jedes Kunden ab und kann sich in Zukunft ändern. UBS erbringt keine Rechts- oder Steuerberatungsdienste und gibt weder allgemeine noch auf die spezifischen Umstände und Bedürfnisse eines Kunden bezogene Erklärungen im Hinblick auf die steuerliche Behandlung von Anlagen oder der damit verbundenen Anlagerenditen ab. Die Empfänger sollten eine unabhängige rechtliche und steuerliche Beratung im Hinblick auf die Auswirkungen der Produkte/Dienstleistungen in der jeweiligen Rechtsordnung sowie die Eignung der Produkte und Dienstleistungen in Anspruch nehmen.

UBS, ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer und Mitarbeiter oder Kunden halten oder hielten möglicherweise Anteile oder Hausse- und Baisse-Positionen («Long oder Short-Positionen») an den hierin genannten Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten und können jederzeit als Auftraggeber oder Beauftragte Käufe und/oder Verkäufe tätigen. UBS fungiert oder fungierte möglicherweise als Marktmacher («Market-Maker») bei den Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten. Des Weiteren unterhält oder unterhielt UBS möglicherweise eine Geschäftsbeziehung mit oder erbringt oder erbrachte Investmentbanking-, Kapitalmarktdienstleistungen und/oder sonstige Finanzdienstleistungen für die jeweiligen Unternehmen.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind ausschliesslich für Personen mit Domizil Schweiz gedacht. Sie dürfen unter keinen Umständen in Rechtsordnungen verbreitet werden, in denen eine solche Verbreitung gegen geltende Gesetze oder Regulierungen verstösst. Sie dürfen insbesondere nicht in den USA und/oder an US Personen oder in Rechtsordnungen verteilt werden, in denen der Vertrieb durch uns eingeschränkt ist.

Die im Dokument enthaltenen Informationen stammen, sofern nicht anders angegeben, von UBS. UBS übernimmt keine Gewährleistung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen. Sie können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neuesten Stand zu halten.

Das vorliegende Material beinhaltet Daten, welche aus dem Backtesting von Daten resultieren, und wurde von UBS in gutem Glauben und unter Anwendung standardisierter Methoden erstellt. Diese Methoden basieren auf eigenen Modellen, empirischen Daten, Annahmen und anderen Informationen, die wir für korrekt und angemessen erachten. Gewisse Links führen zu Websites Dritter. Diese sind dem Einfluss der UBS vollständig entzogen, weshalb UBS für Richtigkeit, Vollständigkeit und Rechtmässigkeit des Inhalts solcher Websites sowie für darauf enthaltene Angebote und (Dienst-) Leistungen keinerlei Verantwortung übernimmt.

Für gewisse Dienstleistungen und Produkte gelten gesetzliche Bestimmungen. Diese Dienstleistungen und Produkte können daher nicht weltweit uneingeschränkt angeboten werden.

Hinweise zu den Grafiken: Nur für Illustrationszwecke. Vergangene Performance ist kein zuverlässiger Indikator für die künftige Performance.

© UBS 2020. Das Schlüsselssymbol und UBS gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Markenzeichen von UBS. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Der SMI™ Index sowie entsprechende Marken und der SLI™ Index sowie entsprechende Marken und der der Swiss Performance Index™ Index (SPITM) sowie entsprechende Marken und der VSMI™ sowie entsprechende Marken sind Eigentum der SIX Swiss Exchange AG. Alle Rechte vorbehalten. Der S&P 500™ Index sowie entsprechende Marken und der S&P 500 Industrials Index™ sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Standard & Poors Financial Services LLC. Alle Rechte vorbehalten. Der Euro STOXX 50™ Index sowie entsprechende Marken und der STOXX Europe 600 Banks Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Stoxx AG. Alle Rechte vorbehalten. Der CMCI™ Composite Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der UBS AG. Alle Rechte vorbehalten.

Unser Service


Hier melden Sie sich für den Newsletter an:
ubs.com/global/de/newsletter.html


Hotline: +41-44-239 76 76*
(besetzt von 8:00 bis 18:00 Uhr)

E-Mail: keyinvest@ubs.com
Website: ubs.com/keyinvest

Handelszeiten der Produkte:
SIX SP Exchange: 09:15 bis 17:15 Uhr
Swiss Dots: 08:00 bis 22:00 Uhr

Broschüren:

 Wissen auf den Punkt gebracht

 Besondere Risiken im Effektenhandel

Der DAX™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Deutsche Börse AG. Alle Rechte vorbehalten. Der JPM™ German Government Bond Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der JPM International Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der NIKKEI 225™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Nihon Keizai Shimbun Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der EPRA Index™ sowie entsprechende Marken sind Eigentum der European Public Real Estate Association. Alle Rechte vorbehalten. Der FTSE™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der London Stock Exchange Group Holdings Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der MSCI™ World Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der MSCI Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der KOSPI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Korea Exchange Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der HSCET™ Index, der Hang Seng China Enterprises™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Hang Seng Data Services Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Impressum

Herausgeber UBS AG,
Postfach 8098, Zürich,
Telefon: +41-44-239 76 76 *
(besetzt von 8.00 bis 18.00 Uhr),
E-Mail: keyinvest@ubs.com,
Website: ubs.com/keyinvest

Verantwortlicher Chefredakteur
Jérôme Allet

Erscheinungsweise wöchentlich

Copyright UBS AG; Wiedergabe, auch auszugsweise, nur unter Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

*) Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Gespräche auf den mit * bezeichneten Anschlüssen aufgezeichnet werden können. Bei Ihrem Anruf auf diesen Linien gehen wir davon aus, dass Sie mit dieser Geschäftspraxis einverstanden sind.